

Beschluss:

1. Der Wirtschaftsplan des Abfallwirtschaftsbetriebes München für das Wirtschaftsjahr 2023 wird im
 - 1.1. Erfolgsplan in den Erträgen mit 293.846 T€
und in den Aufwendungen mit 291.483 T€
(= Differenz: 2.363 T€)

und im
 - 1.2 Vermögensplan in den Einnahmen und Ausgaben mit 60.516 T€
festgesetzt.
2. Verpflichtungsermächtigungen in Höhe von 157.922 T€
werden zu Lasten der nächsten Wirtschaftsjahre erteilt.
3. Der Gesamtbetrag der Kreditaufnahmen für Investitionen
nach dem Vermögensplan wird auf 28.000 T€
festgesetzt.
4. Der Höchstbetrag der Kassenkredite zur rechtzeitigen Leistung
der Ausgaben nach dem Wirtschaftsplan 2023 wird auf 40.000 T€
festgesetzt.
5. Diese Sitzungsvorlage unterliegt nicht der Beschlussvollzugskontrolle.

Die endgültige Beschlussfassung über den Beratungsgegenstand obliegt der Vollversammlung des Stadtrates.